

<b>Protokoll:</b>	<b>Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	757
		<b>TOP:</b>	29
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	729/2023
		<b>GZ:</b>	T
<b>Sitzungstermin:</b>	29.11.2023		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	EBM Dr. Mayer		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Frau Schmidt / th		
<b>Betreff:</b>	<b>Neubau einer Sporthalle auf dem Schulgrundstück Heilbronner Str. 153 - 159, Stuttgart-Nord, - Projektbeschluss</b>		

Vorgang: Ausschuss für Stadtentwicklung u. Technik v. 21.11.2023, öffentlich, Nr. 451  
 Ergebnis: Einbringung  
 Ausschuss f. Stadtentwicklung u. Technik vom 28.11.2023, öffentlich, Nr. 468  
 Ergebnis: einstimmige Beschlussfassung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 08.11.2023, GRDRs 729/2023, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der fortgeschriebenen Planung  
 nach den Plänen von Schulz und Schulz Architekten (Anlage 1) vom 20.03.2023  
 dem Erläuterungsbericht (Anlage 2) vom 08.03.2023

der qualifizierten und der vom Hochbauamt geprüften Kostenberechnung (Anlage 3) vom 14.07.2023

mit einem Kostenstand Quartal I/2023 von	27.290.000 EUR
abzgl. voraussichtlichem Vorsteuerabzug	- 1.970.000 EUR
zzgl. Prognose für Baupreisentwicklung	3.540.000 EUR
daraus resultierenden <b>voraussichtlichen Gesamtkosten bei Fertigstellung</b> (Finanzierungsbedarf) in Höhe von brutto	28.860.000 EUR

wird zugestimmt.

2. Dem fortgeschriebenen Raumprogramm (Anlage 4) für das Schulgrundstück Heilbronner Str. 153 - 159 in Stuttgart Nord, bestehend aus
  - einer 3-teilbaren Sporthalle mit Zuschauerbereich für 150 Personen, einem Fahrradabstellraum und einem Multifunktionsraum mit einer Nutzfläche von 2.140 m<sup>2</sup>
  - dem Abriss des bestehenden Schulhausmeister-Pavillons und dem Ersatz-Neubau mit einer Grundfläche von rd. 100 m<sup>2</sup> je Wohnung (3 Stk.) mit jeweils 50 m<sup>2</sup> Mehrflächen im Untergeschoss
  - dem Neubau des Müllstandorts mit einer Nutzfläche von 83 m<sup>2</sup> an der Mönchhaldenstraße für das gesamte Schulzentrum Nord

wird zugestimmt.

3. Das Hochbauamt wird mit der Weiterplanung der unter Ziffer 2 genannten Maßnahmen bis Leistungsphase 6, in Teilen von Leistungsphase 7 HOAI beauftragt. Zunächst erfolgt bei den Planern der Abruf der Leistungsphase 4 HOAI aus vorhanden Projektmitteln. Die Beauftragung der Leistungsphasen 5, 6 und bis zu Teilen der Leistungsphase 7 stehen unter Vorbehalt der Mittelbereitstellung im Doppelhaushalt 2024/2025.
4. Die erforderlichen Auszahlungen für die Planung entsprechend Ziffer 3 in Höhe von 5.260.000 EUR werden wie folgt gedeckt:

Vorhandene Planungsmittel in Höhe von 1.860.000 € wurden bereits im THH 400 - Schulverwaltungsamt, Projekt 7.403035 Neubau Sporthalle Nord, AuszGr. 7871 Hochbaumaßnahmen, zur Verfügung gestellt. Die für die Weiterplanung erforderlichen Mittel in Höhe von 3.400.000 EUR sind zum Doppelhaushaltsplan 2024/2025 gemeinsam mit den erforderlichen Umsetzungsmitteln von insgesamt 20.060.000 EUR angemeldet. Die Entscheidung über die Mittelbereitstellung erfolgt im Rahmen der anstehenden Haushaltsplanberatungen.

EBM Dr. Mayer stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Schmidt / th

## Verteiler:

- I. Referat T  
zur Weiterbehandlung  
Hochbauamt (5)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB
  3. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)  
Liegenschaftsamt (2)
  4. Referat SOS  
Amt für Sport und Bewegung
  5. Referat JB  
Schulverwaltungsamt (2)
  6. Referat SWU  
Amt für Umweltschutz  
Amt für Stadtplanung und Wohnen (3)  
Baurechtsamt (2)
  7. BVin Nord
  8. Amt für Revision
  9. L/OB-K
  10. Hauptaktei
  
- III.
  1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
  2. *CDU-Fraktion*
  3. *SPD-Fraktion*
  4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei*
  5. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
  6. *FDP-Fraktion*
  7. *Fraktion FW*
  8. *AfD-Fraktion*
  9. *StRin Yüksel (Einzelstadträtin)*

*kursiv = kein Papierversand*